

**Landesliga**

Leoben gewinnt gegen die Schachfreunde und übernimmt die alleinige Tabellenführung. Bereits zum zweiten Mal siegt der Leobner Jungbrunnen in dieser Saison hoch mit 6,5:1,5. Einzig Harald Suppan schafft für die Schachfreunde einen ganzen Punkt, Stefan Schrey steuert gegen Karl-Heinz Schein noch einen halben bei, aber sonst waren die Grazer zu den Obersteirern sehr freundlich.

Geplagt aber doch gewonnen hat sich die Grazer Styria gegen Hartberg. Siegen von Maria-Luise Schröcker und Simon Fandler verdankt der Co-Leader der 1. Runde den 4,5:3,5 Sieg. Damit hat die Styria ebenso noch eine weiße Weste wie auch der Drittplatzierte Fürstenfeld, diesmal 5:3 gegen Leibnitz mit Siegen von Leopold Stütz und Georg Radnetter bei 6 Remisen.

Erste Federn gelassen haben Gamlitz und Ratten, die sich 4:4 trennen. Remisen auf den vorderen folgten ausgeglichen Ganzentscheidungen auf den hinteren Brettern. Ordentlich gerupft sind nach zwei Runden neben den Schachfreunden und Leibnitz auch Liezen/Admont und Kapfenberg/Bruck. Hingegen zeigten sich Gleisdorf und Hartberg mit ersten Siegen vom Schock der 1. Runde erholt.

2. Runde:

Nr.	Snr	Mannschaft	Erg.	Mannschaft	Snr
1	2	SC Admiral SPK Fürstenfeld	5 - 3	Sparkasse Leibnitz	12
2	3	Spg. Kapfenberg/Bruck	3 - 5	Straßenbahn Graz	1
3	4	Union Styria Kleine Zeitung	4½ - 3½	TSV Sparkasse Hartberg	11
4	5	Spg. Liezen/Admont	3 - 5	Sparkasse Gleisdorf	10
5	6	Raika Gamlitz	4 - 4	Horn Union Ratten	9
6	7	Schachklub Leoben	6½ - 1½	Schachfreunde Graz	8

Tabelle nach der 2. Runde

Rg.	Mannschaft	Sp.	+	=	-	Pkt.	MP
1	Schachklub Leoben	2	2	0	0	13	4
2	Union Styria Kleine Zeitung	2	2	0	0	11	4
3	SC Admiral SPK Fürstenfeld	2	2	0	0	10½	4
4	Horn Union Ratten	2	1	1	0	10	3
5	Raika Gamlitz	2	1	1	0	10	3
6	TSV Sparkasse Hartberg	2	1	0	1	9½	2
7	Straßenbahn Graz	2	1	0	1	7½	2
8	Sparkasse Gleisdorf	2	1	0	1	6½	2
9	Spg. Kapfenberg/Bruck	2	0	0	2	5	0
10	Spg. Liezen/Admont	2	0	0	2	5	0
11	Sparkasse Leibnitz	2	0	0	2	4½	0
12	Schachfreunde Graz	2	0	0	2	3½	0



FEDERATION AUTRICHIENNE DES ECHECS • AUSTRIAN CHESS FEDERATION

ÖSTERREICHISCHER SCHACHBUND LANDESVERBAND STEIERMARK

WWW.CHESS.AT

Den Weltmeister geschenkt



Den Weltmeister geschenkt gibt es nun für Teilnehmer an der Schach-Studie des Instituts für Psychologie der Karl-Franzens-Uni Graz. Als Dankeschön für die Teilnahme haben die Organisatoren von Chess003 – Computer Schach WM (22.11.-30.11.2003, Graz, Dom im Berg) 100 Exemplare des regierenden Computer Schach Weltmeisters „Junior 7“ zur Verfügung gestellt.

Die Studie untersucht Intelligenzquotienten, Persönlichkeitsprofil und Emotionale Intelligenz. Diese wertvolle Auswertung erhalten alle Teilnehmer natürlich ebenfalls. Interessant Erkenntnisse soll vor allem der Vergleich von Schach-Spielern zu „Nicht-Schach-Spielern“ bringen.

Die nächsten Testtermine sind auf der Website <http://www.schachstudie.at.tf> publiziert. Allerdings werden gerne auch **spezielle Termine in Schachvereinen**

organisiert, sofern sich zumindest 5 Spieler eines Vereines melden. Voraussetzungen zur Teilnahme sind Volljährigkeit und Zugehörigkeit zu einem Schachverein. Anmeldung und weiterführende Infos bitte an Herrn Mag. Roland Grabner richten unter 0316 / 380-8514 oder per Mail pslg-diffpsyeeq@uni-graz.at .

Terminvorschau

- **26.10.2003, Schwammerlturm-Blitzturnier**
Leoben, Gösserbrau, Start: 14.00

Nähere Infos und Ausschreibungen siehe www.chess.at/styria